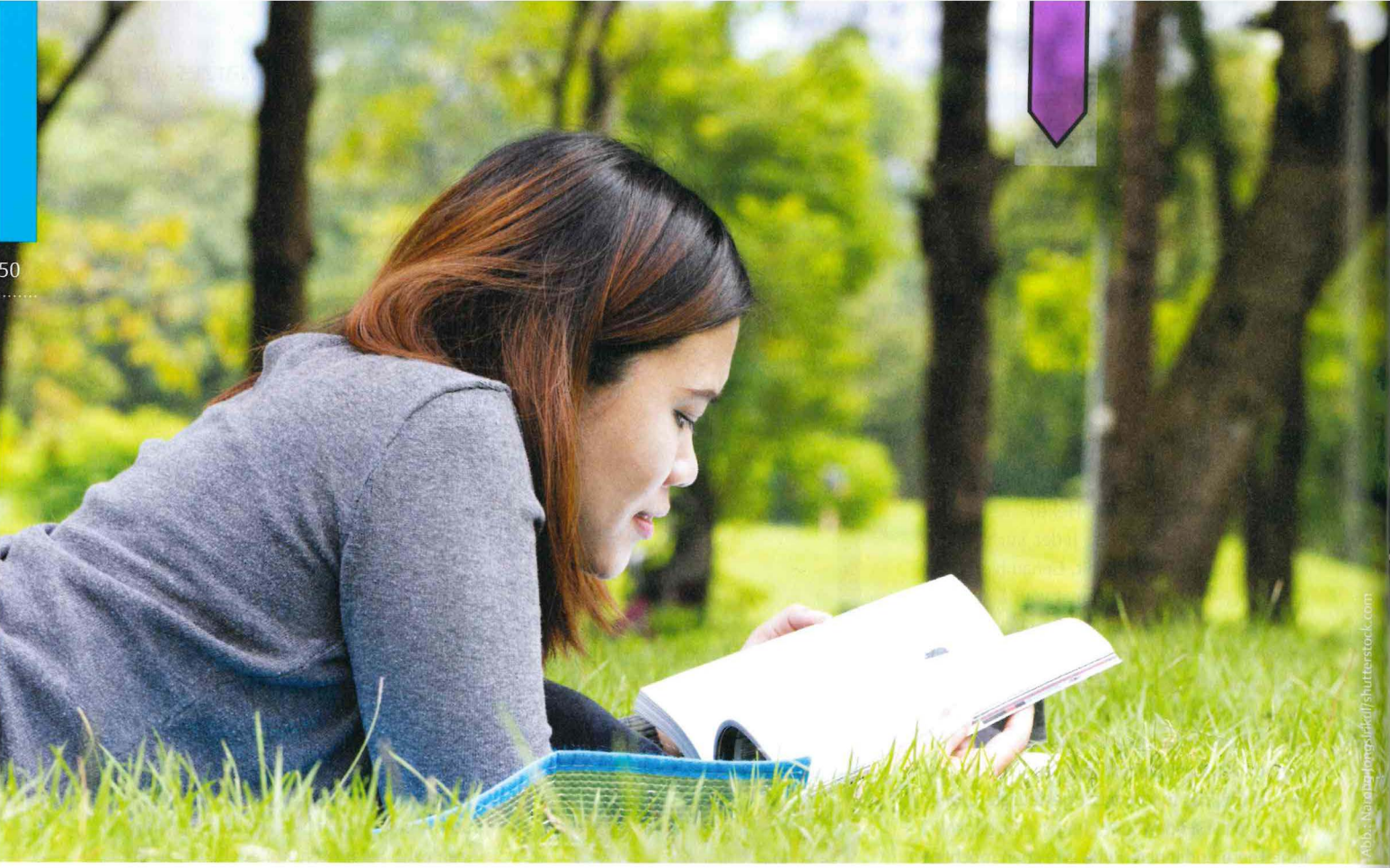

Abb.: NinaBaryshnikova/shutterstock.com

Rezensionen

Verständlichkeit
Praxisnutzen
Preis/Leistung

Schlaganfall



Erfolge mit einem neuen Laptool →

In „Training mit dem PANat-Laptool nach Schlaganfall" erklärt die Ergotherapeutin Franziska Wälder erstmals theoretisch und praktisch diesen Behandlungsansatz. Anhand von Fall- und Übungsbeispielen vermittelt sie dem Leser die Basisaufgaben bei schweren Paresen sowie Shaping-Möglichkeiten bei fortgeschrittenem Erholungsstadium.

Das Buch beginnt mit der Entstehung des PANat-Behandlungsansatzes und der Entwicklung der Trainingsgeräte. Die Autorin erläutert die theoretischen Grundlagen und beschreibt die Erkenntnisse aus Neurorehabilitation und motorischem Lernen, die zu dem Behandlungstool geführt haben. Abbildungen geben einen Überblick über die Geräte, ihre Funktionen und Einsatzmöglichkeiten. Assessments, Fallbeispiele und Übungen stellen die ganzheitliche Erfassung des Menschen bildhaft dar. Auch Einflussfaktoren auf den motorischen Lernprozess und Unterstützungsmöglichkeiten sowie ein umfassendes, bebildertes Eigentraining sind im Buch zu finden. Unübersichtlich ist leider die Darstellung des Chedoke-McMaster Stroke Assessments. Außerdem vermisse ich den Einsatz der Geräte bei Ataxie.

Das Buch ist für Ergo- und Physiotherapeuten, die in die Arbeit mit dem Laptool einsteigen oder sie vertiefen wollen, perfekt geeignet. Auch Patienten und deren Bezugspersonen können den Inhalt durch die einfache Schreibweise und die zahlreichen Abbildungen gut verstehen. Ich habe durch das Buch viele neue Behandlungsmöglichkeiten bei leicht und schwer betroffenen Patienten im Klinikalltag kennengelernt.

Nicole Jurisch, Ergotherapeutin in einem Neurologisch orthopädischen Reha-Zentrum

F. Wälder
Training mit PANat-Laptool® nach Schlaganfall
Schulz-Kirchner Verlag 2016, 240 S., 54,50€
ISBN 978-3-8248-1166-3